

Samstag, 08. Oktober 2022, Verdener Aller-Zeitung / Verlags-Sonderveröffentlichung

Tipps von den Eltern

Auch wenn es der erste Schritt in die Eigenständigkeit ist: Bevor es mit der Berufsausbildung losgeht, sind Eltern für Jugendliche oft noch wichtige Ansprechpartner. Das geht aus einer Umfrage im Auftrag des Recruiting- und Testanbieters „u-form Testsysteme“ hervor, für die unter anderem mehr als 5 100 Schüler, Schülerinnen und Auszubildende befragt wurden.

Mehr als die Hälfte (51 Prozent) bekommt demnach von den Eltern Tipps zum Vorstellungsgespräch, nahezu genauso viele (je 49 Prozent) erhalten Vorschläge für Ausbildungsbetriebe und Ausbildungsberufe. Etwa vier von zehn angehenden Azubis (39 Prozent) werden von Mama oder Papa auch bei der Bewerbung unterstützt.

Nachwuchsmangel in Ausbildungsberufen

Der Nachwuchsmangel in Ausbildungsberufen macht sich aber bemerkbar. Die knappe Mehrheit der Bewerberinnen und Bewerber kann sich derzeit den Ausbildungsbetrieb aussuchen: 51 Prozent geben an, dass sie sich zwischen zwei oder mehr Angeboten entscheiden können. dpa/tmn